

Ein ideales und praktisch wertvolles Geschenk für

Gelehrte wie für Laien, Studierende, Politiker, Zeitungsleser, akademisch Gebildete und alle nach Bildung Strebende,

ein Quell des reichsten Wissens

ist das von der Presse und allen Gesellschaftsschichten glänzend empfohlene, in fesselnd geschriebener Art die Geschichte und Kultur aller Völker und aller Zeiten enthaltende:

Panorama der Welt- und Kulturgeschichte

von Adam Buckreis.

Taschenformat. — Hochelegant gebunden
M. 6.—, bar M. 4.—

Vorzügliches Reklamematerial zu Diensten.

Verlag Heerdegen-Barbeck, Nürnberg
(Inhaber Bruno Hennings)

Pariser Zeitung: Ein einzigartiges Buch. *Londoner General-Anzeiger:* Ein wertvolles Buch jeder Bücherei. *St. Petersburger Herold:* In gewissem Sinne ein „geschichtliches Konversationslexikon“.

Ernst Haeckel: Ein ausgezeichnetes Werk. *Lujo Brentano:* Ein ausserordentlich nützliches Buch. *Gerhart Hauptmann:* Ein höchst instruktives Buch, das ich mit Vergnügen benütze. *Friedrich Naumann:* Ein Allerweltsbuch. *Maxim. Schmidt (gen. Waldschmidt):* Ein prächtiges Werk. Es sollte auf den Schreibtisch jedes Gelehrten und zu den obligaten Büchern jedes Studierenden gehören. *Bertha von Suttner:* Ich freue mich sehr über das „Panorama“. *Frau Hauptmann Schott, geb. v. Schröder:* Das Buch war mein liebstes Weihnachtsgeschenk. *Hauptmann von Zglinitzki:* Ich werde stets Gelegenheit nehmen, das „Panorama“ überall zu empfehlen.

Münchener Hochschulzeitung: Dem ernsteren Studium wird das Werk in gleicher Weise dienen wie der unterhaltenden Lektüre. *Die Propyläen:* Ein rechtes Schreibtischbuch für jedermann. *Hamburger Nachrichten:* Originelles Festgeschenk. *Die Wartburg:* Der Verfasser rechnet richtig mit dem Bedürfnis des modernen Menschen, der sich rasch und mühelos orientieren will; das kann man in diesem Buch. *New Yorker Staatszeitung:* Ein originelles Werk, ohne Vorgänger. *Wiener Frauen-Zeitung:* Mich freut es, dass einer überhaupt den Mut fand, sich einer solchen Arbeit zu unterziehen, deren Früchte die grosse Allgemeinheit genießt.

Das im Oktober erschienene zweite Tausend von **Marrhats Schiffbrüchigen** unter dem Titel:

Die Schiffbrüchigen auf den Chincha-Inseln

Merkwürdige Erlebnisse eines Kindes

von **Frederick Marrhat**

Deutsch von Professor Dr. V. Freytag — Mit 10 Vollbildern und einer Bignette von Felix Schulze
Zweites Tausend der ersten Auflage — 25 Bogen Groß-Oktav

liefere ich bis Weihnachten d. J. à cond.!

Bisher besprochen im Daheim, Evangel. Kirchenztg. für Osterr., Deutschen Lehrertg. (Berlin), Neuer Börliger Anzeiger, Beelitzer Zeitg., Chemnitzer Tageblatt etc. Unter den Weihnachtbüchern aufgeführt im Leipziger Tageblatt, Leipziger Neueste Nachrichten, Dresdner Nachrichten, Anhalter Tageblatt, Neue freie Presse, Wien.

Das Buch, dessen erste 1000 Exemplare bereits in einer anderen Ausstattung verbreitet sind, bringe ich hier in **vollständig neuer Ausstattung in bezug auf Satz, Druck, Papier, Illustrationen und Einband und in neuer Orthographie.**

Den **Inhalt** bildet eine auf **streng christlichem Standpunkte stehende Erzählung Marrhats**, die zu seinen **besten Werken** gehört. Die Übertragung ins Deutsche ist eine mustergültige, und die entschieden religiöse Tendenz der Erzählung hat der Übersetzer mit glücklicher Hand zu wahren gewußt. Im übrigen ist es eine **echte und rechte Robinsonade**, und da die Hauptperson ein **Anabe** ist, so wird die Jugend das Buch mit ganz besonderer Freude begrüßen.

Die vorzüglichen Illustrationen

von der Hand Felix Schulzes tragen das ihrige zu dem Verständnis des Textes und zur Ausschmückung des Buches reichlich bei. **Abjag** für das Buch finden Sie **in allen gebildeten und christlich gesinnten Kreisen**, vor allem in **Pfarrhäusern**, bei **Lehrern, Erziehern** und in **Volksbibliotheken**. Ich liefere

Brotschiert M 3.60 ord., M 2.70 no., M 2.40 bar; gebunden M 4.50 ord., M 3.35 no., M 3.— bar, 13/12 fest, 11/10 bar und bitte, zu verlangen. **Brotschierte Exemplare** empfehle ich besonders auch den Herren Besitzern von **Leihbibliotheken**. **Gebundene Exemplare** kann ich nur fest und bar geben, liefere aber ein **Probe-Exemplar bar mit 50%₀₀** wenn auf dem Verlangzetteln des von mir hierzu versandten Zirkulars verlangt! Bei größerem Bedarf bin ich zur Gewährung günstigerer Bedingungen gern bereit. Die **Barfortimente der Herren F. Volkmann und R. F. Koehler in Leipzig**, sowie der Herren **Albert Koch & Co. in Stuttgart** liefern zu **Original-Preisen** aus!

Leipzig, im Dezember 1910.

Alfred König.